



Montag, 1. Juli 1907: **Geschlossen.**

Anfang **8** Uhr.

Dienstag, 2. Juli 1907:

Anfang **8** Uhr.

Erstes Ensemble-Gastspiel von Mitgliedern des deutschen Theaters und der Kammerspiele Berlin.

Zum ersten Male!

# Erdgeist.

Zum ersten Male!

Tragödie in vier Aufzügen von Frank Wedekind.

Prolog, ein Tierbändiger Albert Steinrück.

## PERSONEN:

Medizinalrat Dr. Goll . . . . .	Jacob Tiedtke	Escherich, Reporter . . . . .	Albert Liebmann
Dr. Schön, Chefredakteur . . . . .	Albert Steinrück	Lulu . . . . .	Helene Fehdmer
Alwa, sein Sohn . . . . .	Dr. von Jacobi	Gräfin Geschwitz . . . . .	Hedwig Golandt
Schwarz, Kunstmaler . . . . .	Friedrich Kayßler	Ferdinand, Kutscher . . . . .	Hans Berg
Prinz Eszerny, Afrikareisender . . . . .	Hans Stauffen	Henriette, Zimmermädchen . . . . .	Elise Freundlich
Schigolch . . . . .	Guido Herzfeld	Hugenberg, Gymnasiast . . . . .	Margarethe Wellhöner
Rodrigo, Artist . . . . .	Max Schulz		

Nach dem 2. und 3. Akt findet je eine Pause von 10 Minuten statt.

## PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	7,—	II. Rang Balkon . . . . .	2,—
I. Rang Mittelloge . . . . .	4,50	II. Rang 2.—6. Reihe . . . . .	1,50
I. Rang Seitenloge . . . . .	4,50	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	1,—
Parkettlogen . . . . .	4,—	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	0,70
Parkett I.—4. Reihe . . . . .	4,50	II. Rang Stehplatz . . . . .	0,50
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .	4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung **8** Uhr. Ende der Vorstellung 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse, sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern und Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

**Mittwoch, 3. Juli 1907, abends 8 Uhr:**

Zweites Gastspiel von Mitgliedern des Deutschen Theaters und der Kammerspiele, Berlin.

Zum ersten Male!

# Gyges und sein Ring.

Zum ersten Male!

Eine Tragödie in fünf Aufzügen von Friedrich Hebbel.



Montag, 1. Juli

Lossen.

Anfang 8 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Erstes Ensemble  
deutschen Theaters

Mitgliedern des  
Kammerspiele Berlin.

Zum ersten Male!

Zum ersten Male!

Tragödie in vier Akten  
Prolog, ein Aufzug

von Hermann Wedekind.  
Steinrück.

Medizinalrat Dr. Goll . . . . . Jacob  
Dr. Schön, Chefredakteur . . . . . Alber  
Alwa, sein Sohn . . . . . Dr. V  
Schwarz, Kunstmaler . . . . . Fried  
Prinz Eszerny, Afrikareisender . Hans  
Schigolch . . . . . Guid  
Rodrigo, Artist . . . . . Max

ter . . . . . Albert Liebmann  
. . . . . Helene Fehdmer  
z. . . . . Hedwig Golandt  
cher . . . . . Hans Berg  
ermädchen . . . . . Elise Freundlich  
nnasiast . . . . . Margarethe Wellhöner

Nach dem 2. und 3. Aufzuge

Minuten statt.

1. Rang Proszeniumloge . . . . .  
1. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .  
1. Rang Mittelloge . . . . .  
1. Rang Seitenloge . . . . .  
Parkettlogen . . . . .  
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .  
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .

Reihe . . . . . Mark 3,—  
Reihe . . . . . " 2,—  
Reihe . . . . . " 1,50  
Reihe . . . . . " 1,—  
Reihe . . . . . " 0,70  
Reihe . . . . . " 0,50

exklusive der

obengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10 1/2 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 1/2 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,  
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse, sowie bei  
der Kunst- und Buchhandlung Müllern und Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in dem  
Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Mittwoch, 3. Juli 1907, abends 8 Uhr:

Zweites Gastspiel von Mitgliedern des Deutschen Theaters und der Kammerspiele, Berlin.

Zum ersten Male! **Gyges und sein Ring.** Zum ersten Male!

Eine Tragödie in fünf Aufzügen von Friedrich Hebbel.